

# Amt der Vorarlberger Landesregierung

Zahl: PrsG-432.08

Bregenz, am 23.05.2014

Bundesministerium für Gesundheit  
Radetzkystraße 2  
1031 Wien  
SMTP: iib13-legistik@bmg.gv.at

Auskunft:  
MMag Stefanie Fußenegger  
Tel.: +43(0)5574/511-20214

**Betreff:** Bundesgesetz, mit dem ein Bundesgesetz zur Durchführung des Unionsrechts auf dem Gebiet der biologischen Produktion, geschützten Herkunftsangaben und traditionellen Spezialitäten erlassen (Lebensmittelangaben-Durchführungsgesetz - LMA-DG) sowie das Gesundheits- und Ernährungssicherheitsgesetz geändert werden; Entwurf, Stellungnahme

**Bezug:** Schreiben vom 25. April 2014, GZ: BMG-75100/0011-II/B/13a/2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem im Betreff genannten Gesetzesentwurf, mit dem ein Bundesgesetz zur Durchführung des Unionsrechts auf dem Gebiet der biologischen Produktion, geschützten Herkunftsangaben und traditionellen Spezialitäten (Lebensmittelangaben-Durchführungsgesetz - LMA-DG) erlassen wird, wird Stellung genommen wie folgt:

## Allgemeines:

Die Biolandwirtschaft genießt ein hohes Ansehen. Gemeinsam mit der erheblichen Bedeutung von geschützten geographischen Angaben/Ursprungsangaben und geschützten traditionellen Spezialitäten, sind in diesem Zusammenhang der Schutz der Verbraucher vor Irreführung und Täuschung sowie der Schutz der Unternehmer vor missbräuchlicher Verwendung sehr wichtig. Dies verlangt ein gut funktionierendes System der Kontrollen.

Der Entwurf versucht, durch die Betrauung der AGES mit behördlichen Aufgaben, eine österreichweit einheitliche Kontrolle des Biokreislaufes, im Sinne eines durchgängigen Konsumentenschutzes, zu gewährleisten. Durch den Verbleib der Zuständigkeit für die Marktkontrolle beim Landeshauptmann, bliebe die Vollziehung in Bezug auf die vom Entwurf erfassten Bereiche allerdings auch künftig zwischen dem Bund und den Ländern geteilt. Wesentlich ist, dass das neue Kontrollsystem zu

keinen Nachteilen für die Biobauern sowie für die meist kleinen Verarbeitungsbetriebe, die traditionellen Spezialitäten herstellen (wie beispielsweise Sennereien, insbesondere Alpsennereien), führen darf.

#### Zu § 3:

Der vorliegende Gesetzesentwurf sieht eine Verschiebung von Kompetenzen vom Landeshauptmann – als zuständige Vollzugsbehörde im Rahmen der mittelbaren Bundesverwaltung – zur Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES) vor. Für diese Kompetenzverschiebung bedarf es der Zustimmung der Länder nach § 102 Abs. 4 B-VG.

Zur Vermeidung von Parallelstrukturen wäre zu überlegen, die im § 3 Abs. 1 letzter Satz aufgezählten Zuständigkeitsbereiche der AGES durch die Aufgabe der Marktkontrolle im Hinblick auf biologische Gesichtspunkte zu erweitern.

Nach dem Entwurf ist weiters vorgesehen, der Agentur die Aufgabe der bereichsübergreifenden Koordinierung der Behörden und Kontrollstellen zukommen zu lassen. Unklar ist, welche Kompetenzen mit dieser Koordinierung verbunden sind und welche konkrete Rolle die AGES im Gefüge zwischen Bundesministerium, Landeshauptmann und den Kontrollstellen einnehmen soll.

#### Zu § 4 Abs. 14:

Um die Möglichkeit zu schaffen, künftig entsprechende Synergien zum LMSVG nutzen zu können, sollte vorgesehen werden, dass die AGES den Landeshauptmann über alle durch sie gesetzten Maßnahmen im Rahmen der Mängelbehebung oder Risikominderung nach § 4 Abs. 14 zu informieren hat.

#### Zu § 7 Abs. 7:

Die von den Kontrollstellen wahrgenommenen schwerwiegenden Verstöße gegen lebensmittelrechtliche Bestimmungen sind nach § 7 Abs. 7 ausschließlich der AGES mitzuteilen. Zur Erfüllung der Aufgaben des Landeshauptmannes nach dem LMSVG sollte auch eine Mitteilungspflicht an den Landeshauptmann vorgesehen werden.

Ferner erscheint eine Einschränkung der Meldepflicht auf schwerwiegende Verstöße nicht nachvollziehbar. Wie in § 7 Abs. 4 vorgesehen, sollten auch im Bereich der lebensmittelrechtlichen Bestimmungen alle Verstöße an die AGES meldepflichtig sein. Eine zeitliche Bündelung der Meldungen erscheint dabei vorteilhaft. Dies gilt auch für Meldungen im Bereich der tierschutzrechtlichen Bestimmungen gemäß § 13 Abs. 2.

#### Zu § 13 Abs. 2:

Der Bezug in § 13 Abs. 2 auf die 1. Tierhaltungsverordnung erscheint nicht nachvollziehbar, da in dieser Verordnung keine speziellen Anforderungen an biologisch wirtschaftende Betriebe normiert sind, sondern nur Mindeststandards geregelt werden.

Zu § 14 Abs. 4:

Es könnte überlegt werden, die Verpflichtung der Weitergabe der Kontrollberichte an die neu beauftragte Kontrollstelle nicht nur für den Unternehmer, sondern auch für die bisherige Kontrollstelle verbindlich vorzusehen, um einer unvollständigen Weitergabe bzw. bewussten Nichtweitergabe von Informationen vorzubeugen.

Zu § 25 Abs. 5:

Über den Ausgang der anhängigen Strafverfahren sollte die AGES auf jeden Fall die zuständigen Behörden unterrichten. Das Wort „gegebenenfalls“ ist somit in diesem Zusammenhang zu streichen.

Freundliche Grüße


Für die Vorarlberger Landesregierung  
Die Landesrätin

Dr. Bernadette Mennel

Nachrichtlich an:

1. Präsidium des Bundesrates, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, SMTP: [begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at](mailto:begutachtungsverfahren@parlinkom.gv.at)
2. Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, SMTP: [begutachtungsverfahren@parlament.gv.at](mailto:begutachtungsverfahren@parlament.gv.at)
3. Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst, Ballhausplatz 2, 1014 Wien, SMTP: [vpost@bka.gv.at](mailto:vpost@bka.gv.at)
4. Herrn Bundesrat, Edgar Mayer, Egelseestraße 83, 6800 Feldkirch, SMTP: [mac.ema@cable.vol.at](mailto:mac.ema@cable.vol.at)
5. Herrn Bundesrat, Dr Magnus Brunner, SMTP: [magnus.brunner@parlament.gv.at](mailto:magnus.brunner@parlament.gv.at)
6. Frau Bundesrätin, Cornelia Michalke, Kirchplatz 1, 6973 Höchst, SMTP: [c.michalke@gmx.at](mailto:c.michalke@gmx.at)
7. Herrn Nationalratspräsident, Karlheinz Kopf, Rheinstraße 24, 6844 Altsch, SMTP: [karlheinz.kopf@oevpklub.at](mailto:karlheinz.kopf@oevpklub.at)
8. Herrn Nationalrat, Elmar Mayer, SMTP: [elmar.mayer@spoe.at](mailto:elmar.mayer@spoe.at)
9. Herrn Nationalrat, Norbert Sieber, Fluh 37, 6900 Bregenz, SMTP: [norbert.sieber@parlament.gv.at](mailto:norbert.sieber@parlament.gv.at)
10. Herrn Nationalrat, Dr. Reinhard Eugen Bösch, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, SMTP: [reinhard.boesch@fpoe.at](mailto:reinhard.boesch@fpoe.at)
11. Herrn Nationalrat, Bernhard Themessl, SMTP: [bernhard.themessl@tt-p.at](mailto:bernhard.themessl@tt-p.at)
12. Herrn Nationalrat, Dr Harald Walser, SMTP: [harald.walser@gruene.at](mailto:harald.walser@gruene.at)
13. Herrn Nationalrat, Christoph Hagen, SMTP: [christoph.hagen@parlament.gv.at](mailto:christoph.hagen@parlament.gv.at)
14. Herrn Nationalrat, Mag Gerald Loacker, Dr. Karl Renner-Ring 3, 1017 Wien, SMTP: [gerald.loacker@parlament.gv.at](mailto:gerald.loacker@parlament.gv.at)
15. Amt der Burgenländischen Landesregierung, Landhaus, 7000 Eisenstadt, SMTP: [post.lad@bgld.gv.at](mailto:post.lad@bgld.gv.at)
16. Amt der Kärntner Landesregierung, Arnulfplatz 1, 9021 Klagenfurt, SMTP: [post.abt2v@ktn.gv.at](mailto:post.abt2v@ktn.gv.at)
17. Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, SMTP: [post.landnoe@noel.gv.at](mailto:post.landnoe@noel.gv.at)
18. Amt der Oberösterreichischen Landesregierung, Landhausplatz 1, 4021 Linz, SMTP: [verfd.post@ooe.gv.at](mailto:verfd.post@ooe.gv.at)
19. Amt der Salzburger Landesregierung, Chiemseehof, 5010 Salzburg, SMTP: [landeslegistik@salzburg.gv.at](mailto:landeslegistik@salzburg.gv.at)
20. Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landhaus, 8011 Graz, SMTP: [post@stmk.gv.at](mailto:post@stmk.gv.at)
21. Amt der Tiroler Landesregierung, Wilhelm-Greil-Straße 25, 6020 Innsbruck, SMTP: [post@tirol.gv.at](mailto:post@tirol.gv.at)
22. Amt der Wiener Landesregierung, Rathaus, 1082 Wien, SMTP: [post@md-r.wien.gv.at](mailto:post@md-r.wien.gv.at)
23. Verbindungsstelle der Bundesländer, Schenkenstraße 4, 1010 Wien, SMTP: [vst@vst.gv.at](mailto:vst@vst.gv.at)
24. Institut für Föderalismus, Maria-Theresien-Straße 38b, 6020 Innsbruck, SMTP:

- institut@foederalismus.at
25. ÖVP-Landtagsfraktion, 6900 Bregenz, SMTP: landtagsklub@volkspartei.at
26. SPÖ-Landtagsfraktion, 6900 Bregenz, SMTP: gerhard.kilga@spoe.at
27. Landtagsfraktion der Freiheitlichen, 6900 Bregenz, SMTP:  
landtagsklub@vfreiheitliche.at
28. Landtagsfraktion der Grünen, 6900 Bregenz, SMTP:  
landtagsklub.vbg@gruene.at
29. Abt. Gesundheit und Sport (IVb), via VOKIS versendet
30. Abt. Landwirtschaft (Va), via VOKIS versendet
31. Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit des Landes Vorarlberg (UI), via  
VOKIS versendet
32. Abt. Allgemeine Wirtschaftsangelegenheiten (VIa), via VOKIS versendet

	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
	<p>Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes.</p> <p>Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter <a href="https://www.vorarlberg.gv.at/signaturpruefung">https://www.vorarlberg.gv.at/signaturpruefung</a> verfügbar.</p> <p>Ausdrucke des Dokuments können beim Amt der Vorarlberger Landesregierung Landhaus A-6901 Bregenz E-Mail: <a href="mailto:land@vorarlberg.at">land@vorarlberg.at</a> überprüft werden.</p>